

B-[8] Fachabteilung Neurochirurgie

B-[8].1 Name der Organisationseinheit/Fachabteilung

Neurochirurgie

Art der Abteilung: Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel: 1700

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr. Fachabteilung:

3618 Intensivmedizin/Schwerpunkt Chirurgie



Direktorin:	Prof. Dr. med. Gabriele Schackert
Pflegedienstleitung:	Katrin Weigelt
Hausanschrift:	Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Telefon:	0351 458 - 2883
Fax:	0351 458 - 4304
E-Mail:	Neurochirurgie@mailbox.tu-dresden.de
Internet:	http://www.tu-dresden.de/mednch

B-[8].2 Versorgungsschwerpunkte [Neurochirurgie]

Nr.	Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurochirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen (z.B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronischer Wirbelsäulenschmerzen)	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen (Aneurysma, Angiome, Kavernome)	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	Narkose, Wach-OP, Neuronavigation
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VC52	Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sog. Funktionelle Neurochirurgie“)	
VC00	Hypophysenchirurgie, Pädiatrische Neurochirurgie-Hirntumoren und Missbildungen, Epilepsiechirurgie	
VC58	Spezialprechstunde	Hypophysensprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Tumorsprechstunde, Armplexus und periphere Nerven-sprechstunde, Schmerzsprechstunde,

B-[8].5 Fallzahlen [Neurochirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 1535

Teilstationäre Fallzahl: 0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD**B-[8].6.1 Hauptdiagnosen nach ICD**

Rang	ICD-10- Ziffer*	Fallzahl:	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	S06	170	Verletzung des Schädelinneren
2	C71	149	Gehirnkrebs
3	G40	136	Anfallsleiden - Epilepsie
4	D32	122	Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute
5	I61	102	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
6	I60	77	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume
7	M51	76	Sonstiger Bandscheibenschaden
8	I67	73	Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn
9	M48	70	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule
10	I62	63	Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt

* Hauptdiagnose gemäß der jeweils geltenden Fassung der Deutschen Kodierrichtlinien

B-[8].6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

Rang	ICD-10 Ziffer:	Anzahl:	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	C79	56	Absiedlung (Metastase) einer Krebserkrankung in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
2	D35	54	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen
3	M50	42	Bandscheibenschaden im Halsbereich
4	D33	39	Gutartiger Hirntumor, Hirnnerventumor bzw. Rückenmarkstumor
5	G91	33	Wasserkopf
6	G06	29	Abgekapselte eitrige Entzündungsherde (Abszesse) und entzündliche Knoten (Granulome) innerhalb des Schädels bzw. Wirbelkanals
7	T85	22	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremdkörper (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren
8	Q28	20	Sonstige angeborene Fehlbildung des Kreislaufsystems
9	M53	19	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule bzw. des Rückens[, die nicht an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet ist]
10	G82	16	Vollständige bzw. unvollständige Lähmung der Beine oder Arme

B-[8].7 Prozeduren nach OPS**B-[8].7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Rang	OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	1-207	699	Messung der Gehirnströme - EEG
2	5-010	689	Operative Schädelöffnung über das Schädeldach
3	3-820	684	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
4	3-990	607	Computergestützte Analyse von Bilddaten mit 3D-Auswertung
5	5-984	605	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop

6	5-015	333	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gehirngewebe
7	5-021	330	Wiederherstellende Operation an den Hirnhäuten
8	8-83b	296	Zusatzinformationen zu Materialien
9	5-983	241	Erneute Operation
10	5-988	188	Operation unter Anwendung eines Navigationssystems, das während der Operation aktuelle 3D-Bilder des Operationsgebietes anzeigt

B-[8].7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

Rang OPS-Ziffer: Anzahl: Umgangssprachliche Bezeichnung:			
1	8-924	184	In den Körper eingreifende Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems
2	5-831	178	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe
3	5-839	111	Sonstige Operation an der Wirbelsäule
4	8-925	104	Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems während einer Operation
5	5-989	73	Farbstoffgestütztes Therapieverfahren
6	5-025	66	Operativer Einschnitt, operative Entfernung, Zerstörung oder Verschluss von Blutgefäßen in Gehirn oder Hirnhäuten
7	5-075	60	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe der Hirnanhangsdrüse (Hypophyse)
8	1-901	59	(Neuro-)psychologische Untersuchung bzw. Erfassung des psychosozialen Hintergrundes, wie finanzielle, berufliche und familiäre Situation
9	5-835	57	Operative Befestigung von Knochen der Wirbelsäule mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
10	5-832	53	Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Schmerzspezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Hypophysen Spezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Allgemeine neurochirurgische Ambulanz / Notfallambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Armplexus und periphere Nerven		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Tumorspezialambulanz		
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Wirbelsäulenspezialambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Allgemeine neurochirurgische Ambulanz / Notfallambulanz		
AM07	Privatambulanz	Chefarztambulanz		

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Rang	OPS-Ziffer (4-stellig):	Anzahl:	Umgangssprachliche Bezeichnung:
1	5-056	35	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
2	5-039	16	Sonstige Operation am Rückenmark bzw. an den Rückenmarkshäuten
3	5-038	<= 5	Operation an den Hirnwasserräumen im Rückenmarkskanal

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	21,8 Vollkräfte	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	13,2 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	
AQ41	Neurochirurgie	
AQ42	Neurologie	
AQ00	Neurologie und Psychiatrie	

Nr. Zusatz-Weiterbildung: Kommentar / Erläuterung:

ZF15	Intensivmedizin	Spezielle neurochirurgische Intensivmedizin
------	-----------------	---

B-[8].11.2 Pflegepersonal

	Anzahl	Ausbildungsdauer	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	33,5 Vollkräfte	3 Jahre	Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0,3 Vollkräfte	3 Jahre	Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0 Vollkräfte	3 Jahre	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	2 Jahre	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	3 Vollkräfte	1 Jahr	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte	ab 200 Std. Basis-kurs	
Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	3 Jahre	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	3 Jahre	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr. Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss: Kommentar / Erläuterung:

PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	

B-[8].11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Für die Neurochirurgie steht folgendes spezielles therapeutisches Personal zur Verfügung:

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
SP02	Arzthelfer und Arzthelferin	1,8 Vollkräfte	3 jährige Ausbildung
SP00	EEG-Assistent	2 Vollkräfte	
SP43	Medizinisch-technischer Assistent und Medizinisch-technische Assistentin/Funktionspersonal	2,8 Vollkräfte	
SP23	Psychologe und Psychologin	0,4 Vollkräfte	Neuropsychologe
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	0,5 Vollkräfte	